

# KANDIDATUR FÜR DEN JUSO-LANDESVORSTAND



## TOLGA DALKILIC

**Geburtsdatum:** 15.07.2002

**Kontaktdaten:**

**Bezirk, Unterbezirk:** Oberfranken, Bayreuth

**Ich kandidiere als:** Beisitzer

**Weitere Mitgliedschaften:** GEW, verdi, JEF  
und E-Sport Bayreuth e.V.

**Ich arbeite hauptamtlich bei Jusos/SPD/Abgeordneten:** nein



---

### **Vorerfahrungen durch Ämter in Jusos/SPD:**

Seit Eintritt: UB-Vorstand der Jusos Mönchengladbach & Bayreuth

12/'22 - 12/2023 Stellv. Vorsitzender Jusos Oberfranken

seit 08/2023 Vorsitzender Jusos Bayreuth

Keine SPD-Parteiämter, bis auf Juso-Vertretung in verschiedenen Wahlkampfteams und Vorständen.

### **Vorerfahrungen durch Ausbildung/Studium/Arbeit:**

Schülersprecher und Mitinitiator der Bezirksschüler:innen-Vertretung und Jugendparlament in Mönchengladbach

2 Jahre (Grundphase): Rechtswissenschaften

seit Wintersemester 23/24: Volkswirtschaftslehre

### **Soft Skills, mit denen ich bereits Erfahrung habe:**

Bisherige Vorstandsarbeit: zügig Texte und Aufgaben abarbeiten - auch fachfremde, Kommunikation und Koordinierung intern und extern

Ansonsten: Bereitschaft, auch unter widrigen Bedingungen zu arbeiten und zu reisen.

## **Soft Skills und Inhalte, die ich neu lernen möchte:**

Soft Skills: stressfreier Koordinieren und besser mit unterschiedlichen (organisatorischen und thematischen) Vorstellungen arbeiten



Inhaltlich: Umwelt- und Klimapolitik, (Struktur der) Politische(n) Förderung in Bayern und Bund

## **Inhaltliche Expertise und Erfahrungen:**

Europa und Internationales (TW und Bundesvernetzung), Wirtschaft- und Finanzen, Inneres sowie Migration (letztere: Anträge, Diskussionen und vorherige Arbeitsbereiche in einzelnen Vorständen)

Verschiedenste Anträge auf Konferenzen im Bereich Außen- und Sicherheitspolitik, sowie Wirtschaft, Migration und Inneres betreut, geschrieben und verteidigt. Teilnahme an speziellen Workshops und Konferenzen außerhalb der Jusos. Bspw. Jugendpolitiktage, Stiftungs- und Gewerkschaftsseminare

Grundsätzlich hätte ich Lust mich stärker im Bereich Wirtschaft-, Finanzen-, und Europapolitik auseinanderzusetzen. Gerne auch überschneidend.

## **Meine Motivation für die Kandidatur:**

Seit einigen Jahren nun sind die Jusos mein politisches Zuhause, ich bin überzeugt von den Grundwerten unseres Verbands und bin auch stolz darauf, dass wir so offen sind, unsere inhaltlichen Beschlüsse zu hinterfragen. Erst vor relativ kurzer Zeit änderten wir unsere sicherheitspolitische Ausrichtung. Wir unterstützen nun Staaten, welche angegriffen werden, notfalls auch mit militärischer Hilfe. Und ich bin froh, dass wir konkreter werden. Von "Vermögensumverteilung" folgte 2023 dann endlich der Beschluss über das Grunderbe.

Auch, weil wir zugelassen haben, Perspektiven anderer Menschen zu hören. Von durch den Angriffskrieg gebeutelten Ukrainer\*innen zu Genoss\*innen aus den Ost-Verbänden.

Ich habe verdammt viel Lust gemeinsam mit diesem Verband weiterhin selbstkritisch diesen Wandel fortzuführen. Die Arbeit vorheriger Vorstandsmitglieder in Europa, Wirtschaft- und Finanzfragen ist für mich die Grundlage, auf der ich gerne aufbauen würde. Denn es gibt noch zahlreiche Themen die beachtet gehören, und ebenso viele die ein Update brauchen. Ich möchte, auch ganz ab der inhaltlichen Arbeit, persönlich aktiv werden und die Unterbezirke und Kreisverbände ansteuern. Als Bayreuther Juso erkenne ich leider zu gut, dass viele Jusos es sich nicht leisten können oder nicht wollen, auf Bezirks- und Landesebene aktiv zu werden.



Wieso daher nicht direkt zu ihnen? Es geht einerseits darum, unsere Beschlüsse weiterzugeben als auch vor allem den Landesvorstand, seine Arbeit und Politik verständlicher zu machen. Es geht aber auch darum, Perspektiven zu erfahren. Unser Verband besteht aus den zahlreichen Perspektiven jedes Mitglieds. Ich hoffe daher auch sehr, dass meine Perspektiven und Erfahrungen für den Verband wertvoll sein können. So habe ich bspw. in einer Großstadt angefangen, bin nun in einer mittelgroßen Stadt und merke die enormen Unterschiede an Strukturen, Mitteln und Möglichkeiten als Jusos. Es braucht mehr Energie und Zeit mit weniger Personen um mindestens genauso ein gutes Angebot vor Ort zu schaffen, wie in den größeren Städten. Da müssen wir ran.

## **Das bin ich:**

Geboren und aufgewachsen bin ich in Mönchengladbach. Ein Großteil dieser Zeit in typischen klischeehaften Hochhaussiedlungen und viel zu unterfinanzierten Schulen. Das hat mich politisiert. Gemeinsam mit vielen anderen jungen Menschen engagierte ich mich nun fortan in einfachen Unternehmungen.

Dann, zum Zeitpunkt meines Abiturs und dem Wechsel auf das Gymnasium, trat ich auch der SPD bei. Anfangs euphorisch, irgendwann jedoch ernüchtert.

Für mich war es leider ein Ort, bei dem man in keinsten Weise nachvollziehen konnte, wieso ich da bin, und wieso ich Lust habe, nicht nur einzelne Stellschrauben zu verändern. Die Jusos jedoch stellten genau das bereit. Einen offenen politischen Raum, der auch meine Perspektiven zugelassen hat.

Durch die bei den Jusos erlernten Inhalte, das Wissen und die Soft-Skills initiierte ich dann mit weiteren jungen Menschen und einem Jugendbeteiligungsprojekt in der Stadt die Bezirksschüler:innen-Vertretung.

Mein Interesse lag nie inhaltlich bei der Bildung, sondern viel mehr darauf, ein Angebot zu schaffen, das alternativ zu den machtpolitischen Parteien Menschen aus allen Stadtteilen und Schulen abholt. Ob dies geglückt ist, müssen andere entscheiden.

Seit nun fast 4 Jahren engagiere ich mich daher vor allem in unserem Verband. Und trotz einiger Unterschiede, die ich u.a. durch den Umzug von Mönchengladbach nach Bayreuth wegen dem Studium bemerkte, blieben die Jusos weiterhin meine politische Heimat.

Doch neben dem politischen Engagement ist es selbstverständlich auch das Studium, das Teil meiner Biographie ist. Ich habe zwei Jahre lang Jura studiert, die Grundphase abgeschlossen und dann aus verschiedensten Gründen zur Volkswirtschaftslehre gewechselt.

Dieses Studium wird dankenswerterweise finanziert durch die Hans-Böckler-Stiftung. Eine Sache die ich gerne hervorheben möchte, weil ich sonst niemals in der Lage wäre, mir dieses Engagement - die Zeit, Kraft und Kosten - zu leisten.

Auch das ist Teil meiner Biographie, und ganz ehrlich auch Mittelpunkt meines Engagements.

**#LAKO2024**